

IDEEN FÜR ÖSTERREICH-BETEILIGUNG BEI EXPO 2017 IN ASTANA GESUCHT

Die Republik Österreich beteiligt sich 2017 bei der in Astana / Kasachstan stattfindenden (Fach-) Weltausstellung. Für das Gesamtgestaltungskonzept des österreichischen Ausstellungsbeitrags wird ein interdisziplinäres Team gesucht.

Für die Österreich Beteiligung an der **EXPO Astana (10. Juni bis 10. September 2017)** läuft zurzeit die **Ausschreibung** für den **zweistufigen Gestaltungswettbewerb**. **Abgabeschluss** ist der **15. April 2016**. Gesucht wird ein überzeugendes, wirtschaftlich realisierbares sowie auf das Leitthema eingehendes Konzept. Die Geschichte soll einfach verstehbar erzählt werden und die Besucher emotional in ihren Bann ziehen. Der heimische Beitrag soll innovativ, attraktiv und überraschend sein und somit geeignet, die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit und der Medien zu wecken sowie einen nachhaltigen Eindruck zu hinterlassen. Die besten vier bis sechs Einreichungen der ersten Wettbewerbsstufe werden von einer hochkarätigen Jury ausgewählt, mit EUR 6.000 prämiert und steigen in eine zweite Stufe auf.

Das **Thema** der EXPO lautet „**FUTURE ENERGY**“. Zu beachten ist, dass die Idee der eingereichten Projekte thematisch zum Leitthema passen muss. In dem eingereichten Konzept soll sich zumindest eines der Subthemen „Reducing CO2 Emmissions“, „Living Energy Efficiency“ oder „Energy for all“ wiederfinden. Das Leitthema der EXPO ist die inhaltliche Vorgabe, somit der Rahmen für den Auftritt der einzelnen Länder. Wie der Beitrag zum Thema ausgestaltet ist, das liegt an der Kreativität der eingereichten Projekte.

Von den kasachischen Veranstaltern wird ein Basismodul mit vorgegebenem Grundriss in einer bestehenden (Messe-) Halle zur Verfügung gestellt. Ziel des Wettbewerbs ist es, ein gesamtheitliches Lösungskonzept für den Österreich-Beitrag zu erhalten. Es ist ausdrücklich gewünscht, dass sich Personen und Teams aus den unterschiedlichen Bereichen wie z.B. Szenografie, Design, Architektur etc., aber auch Experten aus dem Energiebereich, Wissenschaft und Forschung zu einem interdisziplinären Projektteam zusammenschließen. Diese Arbeitsgemeinschaften müssen sowohl die künstlerische Annäherung als auch die vollumfängliche Umsetzungskompetenz in sämtlichen betroffenen Fachgebieten abbilden.

Der **Gestaltungswettbewerb** wird **in zwei Stufen** abgewickelt: In der 1. Stufe wird von den Teilnehmern die Darstellung von Konzepten erwartet, die es dem Preisgericht ermöglichen, vier bis sechs Ansätze mit den größten Entwicklungspotentialen auszuwählen. In der 2. Stufe haben dann die ausgewählten Teilnehmer die Möglichkeit, dem Preisgericht ihre Konzepte zu präsentieren. Dabei stehen die Beantwortung der in der 1. Wettbewerbsstufe aufgeworfenen Fragen und die Darstellung der Machbarkeit des Konzeptes im Vordergrund.

ANMELDUNG & UNTERLAGEN

Sie sind in einem der angesprochenen Bereiche tätig und haben Ideen, die Sie gemeinsam mit anderen im Rahmen der Weltausstellung umsetzen wollen? Interessierte können sich formlos unter folgender Adresse www.expoaustria.at/wettbewerb anmelden und die Ausschreibungsunterlagen downloaden.

FACTS

Ausschreibungsunterlagen: www.expoaustria.at/wettbewerb
Einreichfrist: 15. April 2016
Jury-Sitzung 1. Stufe: 29. April 2016
Jury-Sitzung 2. Stufe: 31. Mai 2016

Links

Spot: <https://vimeo.com/157117211>
EXPO 2017 Astana: <https://expo2017astana.com/en/>

Kontakt

EXPO Büro der Wirtschaftskammer Österreich
E: office@expoaustria.at